

Pressemitteilung, 29. Juli 2020

Jugendengagementförderung: Neue Erfahrungen in anderen Lebenswelten gesammelt. Schülerinnen und Schüler der Sebastian Lotzer Realschule für ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

39 Neuntklässler haben erfolgreich am Jugendengagement Projekt „Zukunft“ der Freiwilligenagentur Schaffenslust teilgenommen. Mit Aussagen der Schüler zu ihrer neuen Erfahrung wie „Es hat mir gut gefallen und man konnte den Kleinen wirklich helfen“, „Es war mega und zeitlich gar kein Problem“, gaben die Jugendlichen ihre durchweg positiven Eindrücke wieder, die sie über mehrere Monate hinweg gewonnen hatten. Dabei hatten sie sich beispielsweise in der Hausaufgabenbetreuung, in der Seniorenbetreuung, im Weltladen, bei der Gemeindejugend, beim Kinderturnen oder im Jugendfußball eingebracht.

Realschulkonrektor Heiko Nißl, der die Zertifikate und Bestätigungen der Freiwilligenagentur Schaffenslust überreichte, betonte die Wichtigkeit gegenseitiger Unterstützung und Hilfeleistung, gerade in der heutigen Zeit. Ursula Keller hob die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Schule und der Betreuungslehrerin Rosmarie Wölfle hervor, dankte den Schülerinnen und Schülern für ihr freiwilliges Engagement und übermittelte die Grüße von Oberbürgermeister Manfred Schilder, Markus Anselment (IHK-Schwaben) und Gottfried Voigt (Kreishandwerkerschaft Memmingen-Mindelheim), die, ebenso wie Landrat Alex Eder, die Zertifikate unterzeichnet hatten.

Wer Interesse am Projekt „Zukunft“ zur Jugendengagementförderung hat oder weitere Informationen erhalten möchte, kann sich unverbindlich an Schaffenslust unter 08331 96 133 95 wenden oder per Email an ursula.keller@fwa-schaffenslust.de

Auf dem Foto zu sehen:

Schülerinnen und Schüler mit ihren Zertifikaten, Rosmarie Wölfle (Lehrkraft), Ursula Keller (Projektleiterin) und Heiko Nißl (Realschulkonrektor)